Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister

Landtag
Nordrhein-Westfalen
17. Wahlperiode

Vorlage
17/1009

A07

6. August 2018

Aktenzeichen
FM VI A 5 – 6.0

Thomas Janello
Telefon (0211) 4972 - 2123

Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Endgültige Abrechnung der Umzugskosten der Landesregierung

Nachreichung ergänzender Informationen zur Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags NRW am 05.07.2018

Im Nachgang zur Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 05.07.2018 wird die Frage des Abgeordneten Stefan Zimkeit von der Fraktion der SPD zu dem Thema „Endgültige Abrechnung der Umzugskosten der Landesregierung" wie folgt beantwortet:

Welche (Bau-) Maßnahmen plant die Staatskanzlei nach dem erfolgten Umzug ins Landeshaus noch zusätzlich?

Die mit der Vorlage 17/498 vom 24.01.2018 (vorläufiger Jahresabschluss 2017) gemeldeten Umzugskosten sind abschließend dargelegt worden. Bei den hier thematisierten weiteren (Bau-) Maßnahmen der Staatskanzlei im Landeshaus handelt es sich nicht um Umzugskosten, so dass sie davon unabhängig zu betrachten sind.

Nach Mitteilung der Staatskanzlei sind im Landeshaus für die Zukunft verschiedene Baumaßnahmen geplant, die sich in drei Gruppen aufteilen lassen: Sicherungsmaßnahmen, Sanierung und Modernisierung.

Für den Dienstsitz des Ministerpräsidenten hat die Polizei in einem Sicherheitskonzept diverse bauliche Anforderungen gestellt, die aus Gründen der Vertraulichkeit hier nicht näher beschrieben werden können.

Bei den Sanierungsmaßnahmen handelt es sich zum Teil um Maßnahmen, die ursprünglich schon vom BLB NRW als Vermieter für das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter durchgeführt werden sollten (z.B. Sanierung der Fenster, Reparatur der Klimaanlage für Veranstaltungsbereiche). Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon (0211) 4972-0
Telefax (0211) 4972-1217
Poststelle@fm.nrw.de
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle
Heinrich Heine Allee

seit dem Erstbezug im Jahr 2000 im Landeshaus Sanierungsvorhaben von zuweilen auch grundlegender Natur aufgeschoben wurden und nunmehr auch Büroräume und Toilettenanlagen dringend saniert/renoviert werden müssen.

Weitere Baumaßnahmen ergeben sich aus den zusätzlichen Anforderungen an eine Staatskanzlei und Regierungszentrale für Empfänge von Staatsgästen, Veranstaltungen, Sitzungen und Pressekonferenzen und der dafür notwendigen Infrastruktur.

Im Rahmen des Umzuges 2017 konnte aufgrund der Komplexität der speziellen organisatorischen und technischen Anforderungen und der dafür erforderlichen baulichen Maßnahmen das ServiceCenter NRW nicht direkt mit vom Stadttor an den Horionplatz umziehen. Dies wird voraussichtlich im Herbst durch einen Umzug in den Horionplatz 10 erfolgen. Die Bibliothek soll im Sommer vom Stadttor in das MHKBG am Jürgensplatz umziehen, um auf diese Weise durch eine ressortübergreifende Nutzung der Staatskanzlei, des Verkehrsministeriums und des MHKBG räumliche Synergien zu erzielen, aber die Bibliotheken gleichzeitig konzeptionell für die heutigen und zukünftigen inhaltlichen Anforderungen aufzustellen.

Bei allen Maßnahmen müssen auch die arbeitsschutzrechtlichen und technischen Anforderungen an ein zeitgemäßes Bürogebäude (z.B. IT-Infrastruktur) an die aktuellen Standards angepasst werden.

Sämtliche Maßnahmen werden zurzeit mit dem BLB NRW zusammen durchgeplant. Da die Planung sehr komplex ist, kann zum konkreten Umfang aktuell noch keine Aussage getroffen werden kann.

Lutz Lienenkämper